

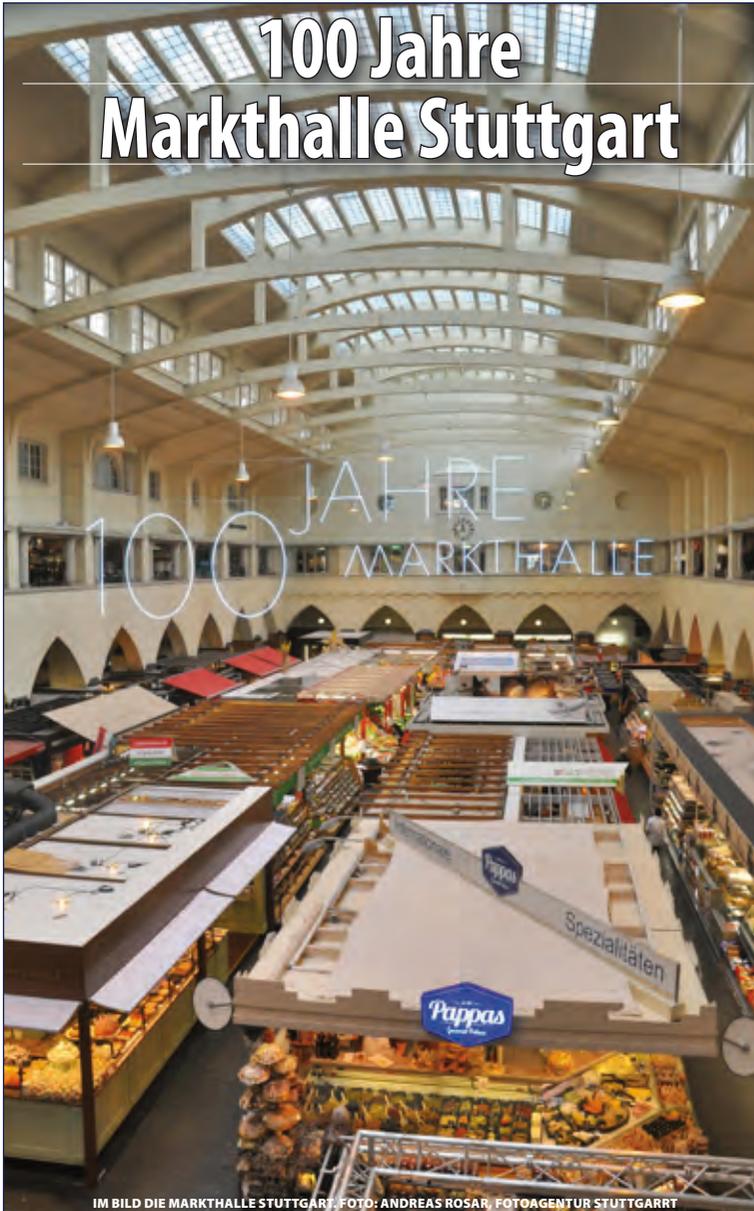
WÜRTTEMBERG REPORTER

10 Jahre
Württemberg Reporter
Magazin!

Überregional
Unabhängig
Ausgabe
Herbst 2014
Kostenlos!
2. Auflage

wird Ihnen präsentiert von Textilreinigung Trieb & Fotoagentur-Stuttgart.de

100 Jahre Markthalle Stuttgart



IM BILD DIE MARKTHALLE STUTTGART. FOTO: ANDREAS ROSAR, FOTOAGENTUR STUTTGART

weitere Themen:
Stuttgarter Buchwochen
Retro Classic 2015
CMT/Urlaubstipps 2015
u.v.m.



Textilreinigung Trieb

ÜBER 90 Jahre Reinigung Trieb in Stuttgart. Lesen Sie die Firmendokumentation in unserem Reporter.

MEHR AUF Seite 2 bis 10



US CARS - der neue Trend

WENN CHROM, PS, Design, Ham- & Cheesburger auf Deutsche Fans treffen, schlagen viele Herzen höher.

MEHR AB Seite 28



130 Jahre "Zacke"

DIE SCHWÄBISCHEN Eingeborenen nennen Sie liebevoll "Zacketse" - stolze 130 Jahre hat sie nun auf dem gezackten Buckel.

MEHR AUF Seite 12

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

einer der ältesten Familienbetriebe Stuttgarts

Schon seit den 20er Jahren ist die Familie Trieb in Stuttgart ansässig und unternehmerisch tätig. Das erste Geschäft war wohl in der Marienstraße. Leider haben wir bisher noch keine konkreten Daten über die Anfänge, trotzdem ist ganz sicher, dass es sich um einen der ältesten Familienbetriebe in Stuttgart handelt.

Anfang der 40er Jahre, also während des letzten Weltkriegs, eröffnete der Schneidermeister Walther Trieb in Stuttgart seine Maßschneiderei. Der Standort war damals schon eine sehr bekannte und beliebte Adresse, Königstraße 4, also auf Stuttgarts berühmtester Einkaufsmeile und ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs. Nach dem Ende des Krieges erfolgte der Umzug in den Hindenburgbau. Dort in der Passage ist das Hauptgeschäft auch heute noch



das Geschäft 1969 in der Tübinger Straße



Meisterhafte Textilpflege seit über 70 Jahren

ansässig. Durch die damals in Stuttgart stationierten Amerikaner kam es zu einer großen Nachfrage nach einer Bügelei, weshalb sich Walther Trieb entschloss, sein Schneideratelier um einen speziellen Bügelservice zu erweitern. Ausgehuniformen, Abendgarderobe, Kostüme, Blusen, Oberhemden, Krawatten, aber auch Straßenanzüge oder Berufsbekleidung perfekt zu bügeln ist viel schwerer als man denkt. Walther Trieb hat diese Tätigkeit fast zu einem Lehrberuf gemacht und war damit erfolgreich. Das war der erste Schritt in Richtung perfekter Textilpflege, brachte viele neue Kunden und es lohnte sich. Manche Kleidungsstücke die zum Bügeln gebracht wurden, mussten vorher gereinigt werden. Deshalb wurde eine Textil-Reinigungs-Annahmestelle eingerichtet. Auf Grund der hervorragenden Lage, direkt vis a vis des Hauptbahnhofs lief auch dieses Geschäft ausgezeichnet. Vor Allem in den ersten Nachkriegsjahren waren die amerikanischen Kunden sehr wertvoll weil sie meistens bereit waren ihre Rechnungen teilweise in Naturalien zu bezahlen. Dadurch hatte man dann wieder Vorteile wenn man selbst mal Handwerker brauchte oder auch beim Einkauf von Werkzeugen, Maschinen und Material. Die Firma Trieb hat diese

Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Steinhaldenstr. 169
70378 Stuttgart

Tel: 0177-710 96 92
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de



Andreas Rosar
(Foto: H. Ulrich)

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOGRAFIK GOEDE | Leguanweg 19 | 70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten. Unser Dank gilt Maik Sailer für die Textredaktion.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!
Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-12.

Erstauflage Heft Nr. 18: 5.000 Exemplare

Der „Württemberg Reporter 2014“ ist das 18. Heft seit 2005. Die nächste komplette Ausgabe des Württemberg Reporter erscheint in 2015, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen/Agenturen.

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

schwierige Zeit gut überstanden und handelte weiter nach dem Motto: „Die Zufriedenheit des Kunden ist das Wichtigste“. Schon im Jahr 1953 wurde dann wieder investiert, vergrößert und die erste eigene chemische Reinigung eingerichtet. Kurze Zeit später kam noch eine Wäscherei dazu. Walthers Sohn, Horst Trieb lernte im väterlichen Betrieb den Beruf des Maßschneiders. Natürlich arbeitete er von Anfang an auch in der Reinigung und in der Wäscherei mit. Ab Ende der 50er Jahre wurde Horst Trieb von seinem Vater immer stärker in die Geschäftsleitung eingebunden und im Jahr 1965 übernahm der Junior das Unternehmen mit 12 Angestellten. Kurz nach der Übernahme wurde ständig weiter investiert und expandiert. Es entstanden nacheinander zwei Filialen, die erste 1966 im Stadtteil Botnang die zweite 1967 in der Tübinger Straße.

Zwischen Juni 1971 und Januar 1972 wurde das gesamte Hauptgeschäft in der Hindenburgbaupassage, ohne jede Betriebsunterbrechung und fast unbemerkt von den Kunden, von Grund auf erweitert und umgebaut. Es erstreckte sich danach über zwei Etagen mit insgesamt 250 Quadratmetern. Dadurch wurde die Kapazität verdoppelt und die „Qualitätsreinigung Trieb“ war in der Lage an einem achtstündigen Arbeitstag ca. 2500 Teile zu reinigen. Gleichzeitig wurde der gesamte Betrieb vollklimatisiert, sowohl der große, hell und freundlich eingerichtete Ladenraum, von dem aus die Reinigungsgeräte direkt beschickt wurden, als auch das im Untergeschoss befindliche „Herz“ des Unternehmens. Hier hatte man die maschinelle Einrichtung völlig neu, mit vier der modernsten und leistungsfähigsten Maschinen für Vollreinigung, die es für die Branche zu diesem Zeitpunkt gab, ausgestattet. Den modernen Anforderungen, möglichst schnell gute Arbeit zu leisten und gleichzeitig beste Bedingungen für das Personal zu schaffen, wurde hier entsprochen. Der gesamte Bedienungsprozess konnte von oben, aus dem Ladenlokal, gesteuert werden. Nach Material, Farbe und Aufgabe wurden die Textilien in verschiedene



die Filiale in der Tübinger Straße 1969



Blick in die Innenräume der Tübinger Straße 1969
mit das erste Farbfoto: das Schaufenster der Tübinger Straße



MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Gruppen sortiert. Auch Pelze, Leder, Wolle, Seide, Mischgewebe oder Kunststoffe, ja sogar Gobelins und Teppiche wurden angenommen. Die vollautomatischen Geräte schalteten menschliche Irrtümer weitestgehend aus und gewährleisteten eine schonende Reinigung einschließlich Vor- und Nachbehandlung. Dazu mussten unter anderem Hochleistung-Destillierapparate, ein finnischer Dämpftunnel (Vorbügler) und ein Aktivkohlefilter zur Vermeidung von Umweltverschmutzung installiert werden. Mehrere Experten informierten, bei der kleinen Feier zur Erweiterung, über den hohen Entwicklungsstandard in der Branche dem die Firma Trieb mit ihrem, bestens eingerichteten, modernsten und rationellsten, chemischen Reinigungsunternehmen voll entspräche. Dem Inhaber, Horst Trieb, wurde bestätigt, er habe hier ein Geschäft aufgebaut, das geeignet sei mit einer auf den Höchststand gebrachten technischen Ausrüstung erstklassige Leistung und günstigen Preis auf einen Nenner zu bringen, das Personal lukrativ einzusetzen und, schon durch sein Äußeres, beim Kunden Vertrauen zu wecken.

Die dritte Generation, der Sohn Thomas Trieb, kam dazu und es wurde noch mehr Wert darauf gelegt, die Qualität der Arbeit und die individuelle Beratung der Kunden bei der Annahme zu steigern. Die Filiale Tübinger Straße genügte in den 80er Jahren nicht mehr den, inzwischen höher gewordenen, Ansprüchen. Horst Trieb verkaufte sie und konzentrierte sich gemeinsam mit seinem Sohn Thomas voll und ganz auf das Hauptgeschäft im Hindenburgbau und die Filiale in Botnang.

Ende der 80er Jahre, als bekannt wurde, dass das, bis dahin in allen Reinigungen benutzte, Lösungsmittel Fluorchlorkohlenwasserstoff (FCKW) für die Umwelt schädlich ist und die vorhandenen Textilreinigungsanlagen nicht von FCKW auf das weniger schädliche Perchloräthylen (Per) umgestellt werden konnten, wurde sofort wieder reagiert und investiert. Zwei neue Per-Maschinen zum Stückpreis von 200.000,00 DM wurden 1988 angeschafft und dazu noch je ein teures, aufwendiges Abluftfiltersystem, denn auch die Per-Rückstände dürfen nicht einfach



Bereits nach dem zweiten Weltkrieg erfolgte der Umzug in den Hindenburgbau am Hauptbahnhof.

Die Bilder entstanden 1972 nach der Sanierung (1971).



MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

in die Umwelt geblasen werden. Dass Horst Trieb hiermit eine kluge und vorausschauende Entscheidung getroffen hatte, stellte sich dann spätestens zum 1. Januar 1993 heraus, denn an diesem Tag traten ein generelles FCKW-Verbot und wesentlich verschärfte Abluftnormen in Kraft. Für die Qualitätsreinigung Trieb war das natürlich kein Problem, denn man hatte den Betrieb ja schon komplett auf die neue Technologie umgestellt. Zusätzlich wurde von den Hohensteiner Instituten jährlich eine Qualitätsüberprüfung durchgeführt. Die Betriebe der Firma Trieb haben deren Anforderungen immer voll entsprochen. Deshalb erhielt das Unternehmen auch damals schon regelmäßig Umweltschutzauszeichnungen der Überwachungsgesellschaft der Textilreiner (ÜTEX).

Heute werden regelmäßige Qualitätskontrollen durch die neutralen, zertifizierten Prüfer von der „Europäischen Forschungsvereinigung Innovative Textilpflege e.V.“ (EFIT), durchgeführt. Nach Abschluss seiner Meisterprüfung und jahrelanger praktischer Berufserfahrung übernahm dann 1995 der heutige Geschäftsführer Thomas Trieb den elterlichen Betrieb. Auch unter seiner Leitung gab und gibt es keinen Stillstand, sondern es wurde und wird weiter investiert. Ein Selbstbedienungs-Waschsalon mit 20 Maschinen wurde 2002 in der Königstraße 1b eröffnet wo er sich auch heute noch befindet. Die zentrale Lage führte dazu, dass im Jahr 2010 der Maschinenpark erneuert und gleichzeitig vergrößert werden musste. Heute stehen den Kunden im hellen und einladenden SB-Waschsalon in der Königstraße 1b 10 Waschmaschinen für bis zu 6 Kilo, 2 Maschinen für bis zu 13 Kilo und für beide Größen die entsprechenden Trockner, also insgesamt 24 Maschinen zur Verfügung. Eine der interessantesten, von Thomas Trieb durchgeführten, Investitionen der letzten Jahre ist die 24-Stunden Box vor dem Hauptgeschäft. Hier kann man als Kunde seine Textilien wirklich an jedem Tag im Jahr 24 Stunden lang, rund um die Uhr abgeben und auch wieder abholen. Per SMS wird man informiert sobald die sach- und fachgerecht bearbeiteten



Die Filiale in Botnang gibt es bereits seit 1967



Daniela Lenz (Filialeiterin Trieb Textilreinigung Botnang, Bild links, seit 18 Jahren dabei) und Frau Döndü Erbil (Bild rechts)

Blick ins Geschäft im Hindenburgbau 2013 (Foto unten)



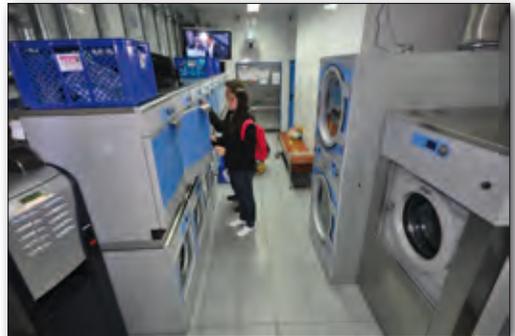
MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Textilien abgeholt werden können. Bezahlt wird dann entweder mit der EC Karte oder man legt schon bei der Abgabe einen ausreichenden Euro-Betrag in die Tüte. Eventuelles Rückgeld bekommt man dann bei der automatischen Ausgabe. In den Betrieben sind z.Z., auf einer gesamten Produktionsfläche von über 450 qm, 40 Mitarbeiter, und 3 Familienangehörige beschäftigt. Sie kommen auf eine durchschnittliche Tagesauslastung zwischen 1600 und 2000 Kleidungsstücken. Das Personal wird sorgfältig ausgewählt, gründlich ausgebildet und ständig weiter geschult. Dabei wird in erster Linie auf Mitarbeiter gesetzt, die ihren Arbeitsplatz möglichst über viele Jahre behalten möchten.

Thomas Trieb, der jetzige Inhaber und Textilreinigungsmeister ist sehr stolz darauf den, nun schon in der 3. Generation familiengeführten, Meisterbetrieb zu leiten. Mit schwäbischem Fleiß, Präzision, Sachverstand, Lernbereitschaft und dem Mut ständig Neues zu riskieren wurde hier in den letzten siebenzig Jahren eine mustergültige Firma aufgebaut die sich durch den kundenfreundlichen Service und die erstklassige Qualität schon in allen Generationen einen Namen gemacht hat. Unterstützt wird Thomas Trieb durch die Betriebswirtin Christina Porges und die Filialleiterin in Botnang Daniela Lenz. Beide Damen sind geprüfte Fachfrauen für Textilreinigung, Detachur (Fleckenbehandlung) und Umwelt. Zu den Stammkunden zählen im Großraum Stuttgart sehr viele Hotels, z.B.: Le Meridien, Hilton Garden Inn, Steigenberger Graf Zeppelin, Schlossgarten – Hotel und Intercity – Hotel, dazu Gaststätten, Musicals, Theater und bekannte Firmen. Ganz egal, ob man als Privatkunde, als Firma, oder Großkunde kommt, jedermann bekommt eine individuelle, kompetente Beratung und kann sich auf eine hochqualifizierte, sorgfältige Durchführung der angebotenen Dienstleistungen zu einem fairen und günstigen Preis verlassen. Hier wird sauber, schnell und zuverlässig gearbeitet und die Textilien der Kunden werden nicht nur schonend und materialgerecht gereinigt, gewaschen und gebügelt sondern auch gepflegt und erhalten.



der SB Waschsalon in der Königstraße 1



der SB Waschsalon „Container“ - Tag & Nacht abgeben

MEHR ALS 90 JAHRE FAMILIENBETRIEB TRIEB

Ein kostenloser Abhol- und Bring-dienst für Stuttgart Mitte und die inneren Stadtteile gehört seit Jahren zu den besonderen Dienstleistungen die der Textil-Reinigung und Wäscherei Trieb viele zufriedene Stammkunden sowie Lob und Anerkennung beschert hat.

Hier erwartet die Qualitäts-Reinigung und Wäscherei Trieb ihre Kunden:

Hauptgeschäft Stuttgart-Mitte

Arnulf-Klett-Platz 3, 70173 Stuttgart

Tel.: 0711 / 29 41 66

Fax: 0711 / 2 99 83 36

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr, Sa.: 7:00-15:00 Uhr

mit 24h-Waschbox

Vollautomatische Reinigungsannahme und -ausgabe Tag und Nacht geöffnet.

SB-Waschsalon

Königsstraße 1b, 70173 Stuttgart

Täglich von 5:00-24:00 Uhr,

außer an gesetzlichen Feiertagen

Filialbetrieb Stuttgart-Botnang

Beethovenstraße 12, 70195 Stuttgart

Tel.: 0711 / 69 07 87

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr, Sa.: 7:00-13:00 Uhr

INTERNET: www.textilreinigung-trieb.de

TEXT/FOTOS: Archiv Textilreinigung Trieb, JoM., Fotoagentur Stuttgart Andreas Rosar



Christina Porges: Nur das Genie überblickt das Büro-Chaos!



ein gutes Team: Sohn Dominik (li) & Vater Thomas Trieb (re)

5 x 15,- Euro Gutscheine zu gewinnen!



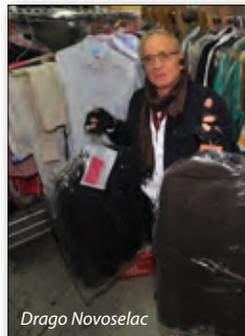
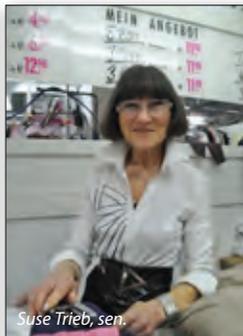
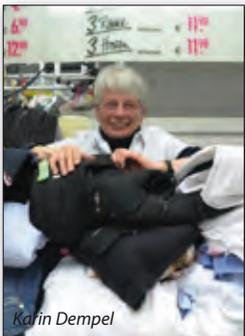
WIR VERLOSEN 5 x 15 Euro Gutschein! Senden Sie eine Postkarte bis 30.11.2014 mit dem **Stichwort "TRIEB"** an:

Fotoagentur Stuttgart, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Das Trieb-Team freut sich auf Ihren Besuch!

BLICK HINTER DIE KULISSEN BEI TRIEB



TEXTILREINIGUNG TRIEB IN DER PRESSE



Venus bläst die Hemden auf

Eine Reinigung geht mit Händen wieder pflichtgemäß um. Venus bläst die Hemden auf. Ein Prozess, der in der Textilreinigung Trieb seit Jahren unverändert praktiziert wird. Die Venus ist ein spezielles Gerät, das die Hemden aufbläht, um sie besser zu reinigen zu können. Es wird durch einen Luftstrom, der durch die Venus hindert, die Hemden aufbläht. Dies ermöglicht es, die Hemden besser zu reinigen und sie wieder in den originalen Zustand zu bringen. Die Venus ist ein wichtiges Werkzeug für die Textilreinigung Trieb, das seit Jahren unverändert praktiziert wird.



Mercedes-Benz spendet Transporter für Rotkreuzfahrer

Mercedes-Benz spendet Transporter für Rotkreuzfahrer. Ein Transporter, der für den Einsatz im Roten Kreuz bestimmt ist. Der Transporter ist ein wichtiges Werkzeug für die Textilreinigung Trieb, das seit Jahren unverändert praktiziert wird. Die Mercedes-Benz hat sich verpflichtet, Transporter für das Rote Kreuz zu spenden, um die Arbeit der Helfer zu erleichtern. Dies ist ein Zeichen für die soziale Verantwortung der Mercedes-Benz.

Die neue schöne Art des Hemdenblähens. Stuttgartger Nachrichten, 15. Mai 1991 (oben)
Stuttgartger Zeitung, 13. Januar 1972 (unten)

Spezial Services von Scotchgard

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

Jedes Kleidungsstück	1,-	Hose	3,-
Puller oder Strickjacks	1,95	Muldrucks	4,-
Sonderpreis = Vollreinigung		Wollmatten	6,-
Kleide gebügelt, Knöpfe gewaschen		Anzug/Kostüm	6,-

QUALITÄTSSICHERUNG TRIEB

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

Anzeigen aus dem Jahr 1972 (oben/unten)

Unser Service: Unser Service

1 Tag / **1 Stunde**

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

So urteilt die Presse:

„Auf moderne Art Sauberkeit verkaufen“

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

Jetzt sind wir eine der modernsten Qualitätsreinigungen...

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

JUNIORCHIEF THOMAS TRIEB steuerte die väterliche Reinigung frühzeitig auf Anlagen um, die ohne FCKW reinigen. Foto Stuttgart

Wenn der Vater mit dem Sohne wäscht

Textilreinigung Trieb hat sich schon frühzeitig vom umweltschädlichen FCKW getrennt

BOTNANG. Die große Enttäuschung kommt, wenn sich zu Hause die Wäschebrennerei öffnet. Der Fleck sitzt immer noch auf der Seidenbluse, und die Hose ist auch nicht wie versprochen sauerstoffrein. Klarer Fall, der Weg der Hausfrau führt geradewegs in die Reinigung. Dort kommt man die Lösungsmittel für jedes Fleckenproblem. Die Reinigungen sind seit

Schon 1985 hat sich das Familienunternehmen Trieb, das auch ein Geschäft am Stuttgarter Hauptbahnhof führt, vom umweltschädlichen Fluorochlorkohlenwasserstoff (FCKW) abgewendet. Inhaber Horst Trieb und Sohn Thomas rüsten ihre beiden Reinigungen auf das Lösungsmittel Perchlorylthylen, kurz Per. um. „Die Textilreinigungsanlagen nicht von FCKW auf Per umzustellen sind, schaffen wir uns zwei neue Per-Maschinen an“, erklärt Horst Trieb. Diese Umstellung verfrachtet nicht jeder Betrieb, kostet eine Anlage doch 200 000 Mark. Das kommt dann nach ein beures Ablaufsystem. Einiges Kleinschweben droht jetzt das Aus.

Aber auch Per ist ins Gerde gekommen. Landesweite Kontrollen ergaben, daß ein Großteil der Betriebe dieses kreisverfügbare Mittel in die Luft bläst und Nachbarn wohnungen zu hoch belastet sind. Seit Jah-

anfang dieses Jahres in die Schlagzeilen geraten. Einlagen von ihnen droht durch das seit 1. Januar in Kraft getretene FCKW-Verbot und die verächtlichen Abfotografen das Aus. Die Botnanger Textilreinigung Trieb ist von den besetzten Reaktionen nicht betroffen. Seit Jahren nimmt der Betrieb eine Vorreiterrolle in Sachen umweltverträgliches Reinigen ein.

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

„Familie heute“

...auf alle Textilien...
...auf alle Textilien...

„Familie heute“ aus dem Jahr 1971

TEXTILREINIGUNG TRIEB IN 2014 AUSGEZEICHNET

RWin Award als Textilreinigung des Jahres

AM 25. Juli 2014 erhielt der in Stuttgart alteingesessene Familien Betrieb „Trieb“ den RWin Award, ein Branchenpreis mit dem Untertitel „Textilreinigung des Jahres“. Eine internationale Jury aus bekannten Persönlichkeiten und Experten aus der Textilpflegebranche hatte gründlich geprüft und entschieden.

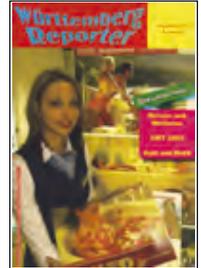
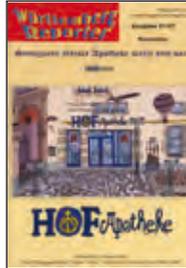
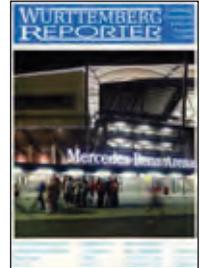
BEI DIESER Auszeichnung geht es nicht nur um Die Ergebnisse beim Reinigen, Fleckentfernen, Waschen und Bügeln, sondern unter dem Motto: „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ auch um die Gesundheitsfürsorge Für die 35 Mitarbeiter/innen. Gemeinsam mit der IKK hat die Firma Trieb hier ein ganz besonderes Projekt entwickelt. Dafür gab es den Preis, zu dem wir herzlichst gratulieren.



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

10 JAHRE WÜRTTEMBERG REPORTER 2005-2014

DANKE FÜR die Treue, die Sie uns entgegen bringen! Ihnen fehlt eine Ausgabe? Versand gegen Porto-/Versandkostensersatz (4,- Euro) oder Abholung. Rufen Sie an: Tel. (0177) 7109692.



POSTKARTENSERIE DER BAUKULTUR STUTTGART

Für jeden Sammler und Anwohner ein "Muss"

Erschienen im Selbstverlag der Fotoagentur Stuttgart: Postkarten aus/über S-Bad Cannstatt, S-Rot, S-Hofen, S-Steinhaldenfeld, S-Neugereut und Stuttgart-Freiberg (zweierlei Motive) im Sonderformat 10,5 x 21 cm (Fotos mit UV-Lack geschützt). Limitierte Auflage von je 500 Exemplaren. Je Karte 1,- Euro. **Nur noch wenige Karten erhältlich!** Die Karten (nur so lange Vorrat reicht) sind erhältlich bei:

- 1) Textilreinigung Trieb, Arnulf-Klett-Platz 3, 70173 Stuttgart
- 3) KFZ Hoffmann Service-Center, Schmidener Str. 51, 70372 S-Bad Cannstatt
- 4) Schreib- und Spiewaren Inkaya, MarabusträÙe 35,



70378 Stuttgart-Neugereut

- 5) Zeitungskiosk Steinhaldenfeld, Ecke Kolping-/Steinhaldenstr. bei U-Bahn Steinhaldenfeld, 70378 Stuttgart

130 JAHRE "ZACKE" (STUTTGARTER ZAHNRADBAHN)

Mit bekanntestes Bauwerk Stuttgarts

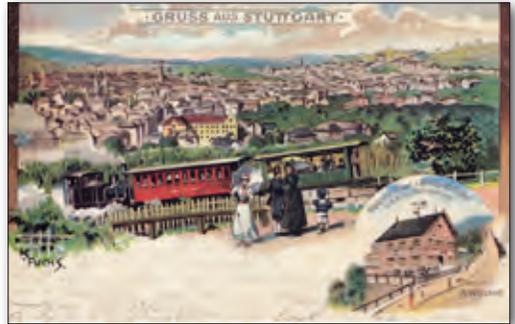
STUTTGARTS ZAHNRADBAHN, betrieben von der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB), erklimmt keinen kühnen Berggipfel, ihr Geschäft heißt Alltag. Deshalb dient sie von allen vier deutschen Zahnradbahnen als einzige als 'normales' Verkehrsmittel innerhalb einer Stadt. "Eine der liebenswertesten Besonderheiten der Landeshauptstadt", "Die Bahn zur schönen Aussicht" oder die "beliebteste Linie der SSB", gar ein "intimes Verhältnis" – so lauten viele Kommentare zur Stuttgarter 'Zacke' oder – wie die schwäbischen Eingeborenen zungenbrecherisch sagen – 'Zacketse'. 130 Jahre hat diese Stuttgarter Zahnradbahn nun auf dem gezackten Buckel.

Stuttgarts Zacketse ist eine der vier letzten Zahnradstrecken in Deutschland überhaupt, die letzte in Baden-Württemberg und heute die zweitälteste in Deutschland; nach der Drachenfelsbahn Königswinter und der (nicht mehr existierenden) Niederwaldbahn Rüdesheim die zweite in Deutschland vollständig eröffnete öffentliche Zahnradbahn; von den vier Zahnradbahnen die preisgünstigste und die am meisten frequentierte; unter den einstmals rund 40 deutschen Zahnradbahnen die mit den unterschiedlichsten Anforderungen, dem vielfältigstem Fahrzeugpark und der wechselvollsten Geschichte.

Erbaut worden ist die Stuttgarter Zahnradbahn im Jahr 1884 von der neu gegründeten Filderbahngesellschaft. Die Hauptinitiatoren der Gesellschaft waren Emil Keßler junior, Direktor der Maschinenfabrik Esslingen, und Carl Kühner, Baustoffhändler aus Degerloch. Hauptzweck des Bahnbaues war es, dass Emil Keßler Werbung für den Bau lokaler Bahnen machen wollte, denn der staatliche Bahnbau lag seit der Gründerzeitkrise von 1873 fast brach, und die Esslinger Fabrik brauchte dringend Aufträge für ihre Produktion von Eisenbahnmaterial. Es war ein Glücksfall für Württemberg, dass kurz zuvor



Probezug 1884 mit den ersten Fahrzeugen im damaligen „Bahnhof Stuttgart“, auch Filderbahnhof genannt, an der heutigen Filderstraße in Stuttgart Süd.



Mit seiner Stuttgarter Zahnradbahn wollte Emil Keßler vor allem den Landesbehörden „Dampf machen“, damit diese in den Bau lokaler Bahnen eintreten sollten. Die Rechnung ging auf: Einige Jahre später – ab 1890 – geschah das auch, und die Fahrzeuge kaufte der Staat in Emil Keßlers Lokomotivfabrik. Unabhängig davon bildet(e) die Zahnradbahn eine beliebte Sehenswürdigkeit, bis heute.



Vor dem 1. Weltkrieg war die Zahnradbahn so überlaufen, dass die Württembergische Nebenbahn-Gesellschaft (Wüna, ehem. Filderbahn) dringend eine Strecke über die Neue Weinsteige bauen musste, zur Entlastung! Am Bopser trafen die „feindlichen“ Unternehmen Wüna und SSB aufeinander – umsteigen! Erst nach der Übernahme der Filderbahnstrecken durch die Stadt Stuttgart und die SSB (1920) gab es durchgehende Züge.

130 JAHRE "ZACKE" (STUTTGARTER ZAHNRADBAHN)

wegen der Wirtschaftskrise der schweizerische Ingenieur Niklaus Rigggenbach den eigenen Bau von Zahnradbahnlokomotiven aufgab und seine Aufträge aus aller Welt ab dieser Zeit an Esslingen übertrug. So konnte die Degerlocher Bahn mit einer bereits bestens bewährten Technik erbaut werden, ohne teure Experimente.

So wurde Keßlers Zahnradbahn örtlich zum Erfolg. Sie bildete nicht nur den ersten Bahnanschluss für die Filder, abgesehen vom entfernt liegenden Vaihingen, und kam somit einem echten Bedürfnis nach. Scharen von Arbeitern und Handwerkern, die in Stuttgart zu tun hatten – die Stadt wuchs heftig – reisten nun per Schiene.

Vor allem aber entdeckten die Stuttgarter nun die Vorzüge Degerlochs, das sich dank der Zahnradbahn allen Ernstes zum offiziell Luftkurort benannten Domizil wandelte: Die waldigen Höhen, die reine Luft anstatt des von Kohleöfen und den Dampfmaschinen der Fabriken verrauchten Talkessels (der Feinstaub ließ grüßen!) und die malerische Aussichtslage zeigten nun ihre Anziehungskraft, sogar Sanatorien entstanden. Das Tüpfelchen auf dem i bildete Carl Kühners Aussichtsturm, in der heutigen Nägelestraße errichtet, sozusagen Stuttgarts erster Fernsehturm.

Stuttgarts Zahnradbahn wurde auch zur Keimzelle für das spätere Netz der Filderbahn auf der Hochfläche, wo man ohne Zahnrad auskam. 1920 verkaufte die Filderbahngesellschaft wegen der Folgen des Ersten Weltkrieges ihr Netz mitsamt Zahnradbahn an die Stadt Stuttgart, seither betreiben die SSB diese Strecken. Heute sind die Linien der einstigen Filderbahn längst in das moderne Stadtbahnnetz der SSB einbezogen. Auch die Zahnradbahn erscheint seit ihrer Modernisierung in den 1980er Jahren wie eine „kleine Stadtbahn“. Vor einiger Zeit wurden die drei Triebwagen nach und nach fit gemacht für etliche weitere Betriebsjahre. Ursprünglich begann



Mit dem neuen Streckenast zum Marienplatz, 1936, wurde die Zahnradbahn an den neuen Straßenbahn-Verkehrsknoten Marienplatz angebunden. Sonst wäre sie vor der Auffassung gestanden. Die alte Talstation wurde zum Betriebsbahnhof und beherbergt heute in einem Teil der alten Wagenhalle das Theater Rampen. 1994 wurde die Zahnradbahn auch in Degerloch an den neuen Verkehrsknoten Albplatz angebunden: 300 Meter neue Strecke kamen dazu. Seither gibt es dort eine Zahnradbahn auf völlig ebener Strecke, auch ein Kuriosum.



Etwa diesen Blick – von der Alb bis zum Odenwald - genoss man von Carl Kühners Degerloch Aussichtsturm, auch wenn der etwas weiter gegen Osten stand. Um 1950, als dieses Bild gemacht wurde, stand der Turm nur noch als amputierter Stumpfen. Foto: Sammlung Gerhard Wandel.



Die Zahnradbahn mit ihrer Fortsetzung zunächst nach Möhringen und Hohenheim, dann nach Vaihingen war eine gefragte Verkehrsader. Die Strecken über die Neue Weinsteige und über Kaltental folgten erst viel später.

130 JAHRE "ZACKE" (STUTTGARTER ZAHNRADBAHN)

die Zahnradstrecke im Zahnradbahnhof an der Filderstraße, der heute noch als Bahndepot existiert und – neben der SSB-Fundstelle – das Theater "Rampe" beherbergt. Mit der Zeit entwickelte sich jedoch der Marienplatz dank dreier Straßenbahnlinien zur großen Verkehrsdrehscheibe im Stuttgarter Süden. 1936 wurde der Zahnradbahnhof am Marienplatz fertig, ihn erbaute kein Geringerer als Paul Bonatz, der Schöpfer des heutigen Stuttgarter Hauptbahnhofes. 1994 konnte der Abschnitt Zahnradbahnhof – Degerloch eröffnet werden, seither hat die Zacketse auch in Degerloch guten Anschluss an die Stadtbahn. Die neueste Investition in die Strecke der Zahnradbahn war 2002 die neue Endhaltestelle Marienplatz. Der Bonatzbau wiederum hatte 1969 der Baugrube der unterirdischen Stadtbahn Platz gemacht.

Für die Zukunft wird die SSB über neue Wagen für die Zahnradbahn nachdenken, die einen barrierefreien Einstieg ermöglichen, wie er ab 2022 bundesweiter Standard sein soll. Die Betriebszeit der Zahnradbahn ist täglich von 5.15 Uhr (sonntags ab 6.30 Uhr) bis 20.45 Uhr. Die "Zacke" kann mit allen gültigen Fahrscheinen des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart (VVS) befahren werden. ahrräder können auf dem Vorstellwagen vom Marienplatz bis Degerloch täglich kostenlos mitgenommen werden.

HISTORISCHE AUFNAHMEN:

© Archiv SSB, www.ssb-ag.de



Ab den 1970er Jahren wurde die Zahnradbahn wieder verstärkt zur Touristenattraktion. Die Nostalgiewelle brachte händeringende Beschwörungen durch Touristen und Alteingesessene an die SSB, doch ja die alten Wagen von 1935 und 1896 beizubehalten. Doch die betagte Technik betriebsfähig zu erhalten, wurde immer schwieriger und teurer, die Anlieger wollten endlich leisere Wagen – und die Aufsichtsbehörde drängte ebenfalls zu Recht auf zeitgemäße Fahrzeuge. Foto: Günther Hildenbrand.



Die Linie 10 im Juni 2006 so wie wir sie heute noch kennen.

Foto: SSB


Selbach.
Confiserie

DOROTHENSTRASSE 2 & NEU: SCHILLERPLATZ 4
70173 STUTTGART

TEL.: (0711) 24 23 07 FAX: (0711) 2 36 05 35

STUTTGARTER SPEZIALITÄTEN

PRALINEN, SCHOKOLADE UND GEBÄCK

- Inspektion
- TÜV-Abnahme/AU
- Reifenservice
- Steuergerätediagnose

Kfz-Reparaturen

Dieter Hoffmann

Inh.
O. Hoffmann
Kfz-Meister

Schmidener Straße 51
70372 Stuttgart (Bad Cannstatt)
Telefon 0711/56 74 98
Telefax 0711/56 65 19

100 JAHRE MARKTHALLE STUTTART

Bereits seit 1304 Wochenmarkt in Stuttgart

Als die, mit 1,85 Mio. Goldmark Kosten erbaute, Markthalle am 30. Januar 1914 eingeweiht wurde, war dies ein erster Fixpunkt in einer lange zurückreichenden Geschichte. Die erste urkundliche Erwähnung eines Forum Mercatorum, also eines Handelsplatzes, in Stuttgart stammt aus der Mitte des 13. Jahrhunderts. Ab 1304 fanden regelmäßig Wochen- und Jahrmärkte statt, die sich sehr schnell zu beliebten Treffpunkten von Bauern, Händlern, Gauklern und Bürgern und darüber hinaus zu Umschlagplätzen für Waren und Nachrichten entwickelten.

Unter der Regentschaft der Grafen Ulrich V. und Ludwig I. entstand um 1450 das Herrenhaus, ein großes Fachwerkgebäude in dessen Erdgeschoss Verkaufsbuden wie Fruchtschranne, Brot- und Fleischlauben und in den oberen Etagen Gerichtsräume untergebracht waren. Als das Haus 1820 abgebrochen wurde, stiftete König Wilhelm I. als Ersatz die sogenannte „Alte Markthalle“. Nach dem Vorbild der „Les Halles“ in Paris sollten die Stuttgarter Viktualienmärkte unter einem Dach vereint sein. Die damals hochmoderne Eisenkonstruktion mit Glasdach wurde 1864 eingeweiht. Der Gemeinderat der Stadt Stuttgart beschloss 1906, an gleicher Stelle eine größere Halle errichten zu lassen. Den Architekturwettbewerb gewann der junge Martin Elsässer: Mit Arkaden, Erkern und Türmchen fügte sich die äußere Fassade im gemäßigten Jugendstil harmonisch in die damals noch intakte Stuttgarter Altstadt, während das Gebäudeinnere für die damalige Zeit sehr modern konzipiert war. Über die von offen liegenden Stahlbetonträgern überspannte 60 x 25 Meter große Halle wölbte sich ein Glasdach, das Tageslicht bot. Der offene Raum wurde von zwei dreigeschossigen Nebenschiffen flankiert, die im Erdgeschoss durch Arkaden begrenzt waren. Das zweite Geschoss war mit Durchblicken offen gehalten, so dass die Halle überblickt werden konnte. Feierliche Eröffnung: 30. Januar 1914. Dreißig Jahre später im Krieg schwer beschädigt. Zwischen 1946 und 53 wieder aufgebaut. 1971 mit einer Stimme



Mehrheit im Gemeinderat vor dem Abbruch bewahrt und 1972 unter Denkmalschutz gestellt. 1994 - 98 Der erste Stock wird aufwendig umgebaut. Zusammen mit einem Restaurant mit italienischem Flair laden Shops für Haus und Garten, Wohnaccessoires, Kunst- und Autorenobjekte, Schmuck und Juwelen, Kaffee und Tee, Coiffeur und ein Beautysaloon zu einer Entdeckungsreise ins Obergeschoss. Von 2004 bis 2011 wurde die Markthalle umfangreich renoviert. Mit Hilfe des Fördervereins Alt Stuttgart wurde am 29. März 2009 der schöne Keramikbrunnen mit der Figur der Ackerbau-Göttin Ceres an der Stelle neu eingeweiht, wo sein Vorbild bis zum Zweiten Weltkrieg seinen Platz hatte. Das klare, kühle Wasser sprudelt nun wieder kostenlos für jeden, der sich nach einer Erfrischung sehnt.

2014 Die Markthalle Stuttgart ist inzwischen ein weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekanntes und beliebtes Schmuckstück, ein exklusiver Aufenthaltsort und gleichzeitig eine exquisite Einkaufsstätte. Informationen finden Sie auf der Homepage: www.markthalle-stuttgart.de.

Text: JoM., Fotos: Andreas Rosar

BAUSTART DES FILDERTUNNEL

Tunnel mit 9,5 Kilometer und 155 Höhenmeter

AM 10. Juli 2014 war offizieller Baustart für den rund 9,5 km langen Fildertunnel. Auch hier gab es eine feierliche Tunneltaufe und einen symbolischen Tunnelanschlag. Die rund 500 geladenen Gäste mussten sich leider auf dem Weg zum Tunnelportal von etwa 100 verbohrt und uneinsichtigen Gegnern des, von einer klaren Mehrheit demokratisch beschlossenen, „Bahnprojektes Stuttgart - Ulm“ als Lügenpack und Naturzerstörer beschimpfen lassen.

Es wurde trotzdem eine sehr fröhliche Feier mit klugen und aussagestarken Rednern (U.A. Projektsprecher Wolfgang Dietrich, OB Fritz Kuhn, Bahnchef Dr. Rüdiger Grube und dem stellvertretenden Ministerpräsidenten Dr. Nils Schmid) die alle betonten dass sie volles Vertrauen in die Ingenieurkunst und fachliche Qualifikation der am Tunnelbau beteiligten Firmen und Mineure haben. Pfarrer Romeo Edel und Diakon Peter Maile erteilten dem Projekt und den Anwesenden einen ökumenischen Segen.

Als Tunnelpatin taufte die charmante und redengewandte Frau Tülay Schmid, Ehefrau von Dr. Nils Schmid, den „Tülay - Tunnel“, der den Stuttgarter Hauptbahnhof mit der 155 Meter höher liegenden Filderebene verbindet. Hier am Flughafen Stuttgart entsteht dadurch eine der attraktivsten Verkehrsdrehkreise Deutschlands.

Es ist der 5. von den 9 Tunnels an der Neubaustrecke Stuttgart-Ulm an dem jetzt gearbeitet wird. Hier kommt erstmals die, von der Firma Herrenknecht entwickelt und gebaute, 120 Meter lange und 2.000 Tonnen schwere Tunnelbohrmaschine mit 4.200 kW, das sind 5.710,41 PS, zum Einsatz. Diese wurde, gleichzeitig mit dem Tunnel, auf den Namen „SUSE“, das steht für: „Stuttgart - Ulm Schneller Erreichen“, getauft. Aufgrund der sehr unterschiedlichen und teilweise problembehafteten Gesteinsschichten müssen



BAUSTART DES FILDERTUNNEL

kleinere Teilstücke der beiden Tunnelröhren in konventioneller Bauweise vorangetrieben werden. Hier arbeiten Mensch und Maschine Hand in Hand um ein technisches Meisterwerk zu vollbringen. Zunächst entsteht die erste Röhre vom Filderportal am Zettachring in Stuttgart-Fasanenhof abwärts bis in eine, bereits vorbereitete, Caverne neben dem westlichen Ende des Wagenburg-Tunnels. Hier wird die Tunnelbohrmaschine gedreht und die zweite Röhre wird bergauf gegraben. Ob das Alles funktioniert? Wir sind da ganz sicher, denn die Firma Herrenknecht ist Weltmarktführer in der maschinellen Tunnelvortriebstechnik. In über 2.300 Projekten sind Herrenknecht-Maschinen weltweit erfolgreich im Einsatz. Das bekannteste, der Gotthard-Basistunnel ist mit 2 Röhren a 57 Kilometern der längste Eisenbahntunnel der Welt. Wir gratulieren und wünschen auch zukünftig: „Glück auf“.

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de
Text: JoM.



GEWINNMITTEILUNG AUS REPORTER HEFT 16 (MAI 2014)

Wir gratulieren!

IM WÜRTEMBERG-REPORTER Heft 16 (1. Ausgabe in 2014) haben wir einige Verlosungsaktionen durchgeführt. Wir gratulieren daher nun folgenden Gewinnern:

- Vanessa Semmling, Bad Salzuflen, Segel-Buch
- Nadja Stiller, Chemnitz, Segel-Buch
- Andreas Frick, Besigheim, Segel-Buch
- Carlotta Möck, Remshalden-Grünbach, Tripsdrill
- Steffen Seyfang, Tripsdrill
- Karin Wendorf, Güstrow, Buch Sonntags Ausflüge
- Sonja Loew, Oberasbach, Buch Sonntags Ausflüge
- Erica Haaff, Gernersheim, Buch Sonntags Ausflüge
- Robert Klugmann, Filderstadt, Buch Sonntags Ausflüge
- Alfred Kroder, Auenwald, Buch Sonntags Ausflüge
- Ewald Kölzow, Bergkamen, Buch Sonntags Ausflüge

flüge

- Josef Vogeltanz, Assamstadt, Concorde Eintritts Karten Sinsheim Technik Museum
- Inge Langeheineke, Villingen Schwenningen, Concorde Eintritts Karten Sinsheim Technik Museum
- Michael Stubenrauch, Schechingen, Concorde Eintritts Karten Sinsheim Technik Museum
- Barbara Krienitz, Reinhard, Stuttgart Trieb Gutschein
- Elisabeth Aubermann, Esslingen Neckar, Trieb Gutschein



FOTONACHRICHTEN AUS STUTT GART & REGION

10 Jahre individuelle Ästhetik

„SCHÖNHEIT HAT ein Zuhause in Stuttgart. Feiern Sie mit!“ Das war das Motto unter dem der deutschlandweit bekannte Beauty-Doc Dr. Christian Fitz etwa 250 Gäste aus ganz Deutschland eingeladen hatte. Anlass war das Jubiläum „10 Jahre individuelle Ästhetik“, das Herr Dr. Fitz in seiner Privatklinik für Ästhetisch-Plastische Chirurgie auf der Karlshöhe in Stuttgart feiern konnte. Dr. Fitz zählt inzwischen zu den europaweit führenden Brustchirurgen.

Foto: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Myanmar – Das Goldene Land

DAS LINDEN-MUSEUM Stuttgart zeigt von 18. Oktober 2014 bis 17. Mai 2015 die Ausstellung Myanmar – Das Goldene Land. Die Schau gewährt umfassende Einblicke in die Kultur eines Landes, das sich nach langen Jahren der Isolation auf den Weg in die Moderne begibt.

Anhand 200 ausgewählter Originale aus hochkarätigen internationalen Sammlungen, Filmen und Musik vermittelt die Ausstellung einen Eindruck der myanmarischen Gesellschaft und spürt den vielfältigen Ausdrucksformen gelebter Religion nach. Im Zentrum stehen der myanmarische Buddhismus und die damit in enger Verbindung stehenden Künste.

46. GAWC Pfennigbasar in der Liederhalle

AM 30. September eröffnete für 2 Tage der 46. GAWC Pfennigbasar seine Türen in der Liederhalle in Stuttgart. Der Erlös des Basars kommt traditionell wohltätigen Zwecken zugute. Organisiert wird der Basar jedes Jahr vom Deutsch-Amerikanischen Frauenclub Stuttgart e.V., alle Infos zum Verein auch unter www.gawc-stuttgart.de

Foto: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



FOTONACHRICHTEN AUS STUTTGART & REGION

SSB Tunnelbau an der Heilbronner Straße

BEIM TUNNELBAU für die U12/S21-Folgemaßnahmen unter der Heilbronner Straße ist nun der bergmännische Vortrieb abgeschlossen, jetzt beginnen die Betonierarbeiten für den 440 Meter langen U12-Tunnel sowie 1030 Meter langen Folgetunnel für S21. Voraussichtlich im Sommer 2015 kann mit dem Gleisbau begonnen werden.

Fotos: Susanne Schupp



Weihnachtsmarkt vom 26.11. bis 23.12.2014

FUNKELNDER LICHTERSCHMUCK, liebevoll weihnachtlich dekorierte Stände, der Duft von frisch gebrannten Mandeln, Glühwein oder Kinderpunsch, ein stimmungsvolles Musikprogramm: Mitten im Herzen der baden-württembergischen Landeshauptstadt öffnet der Stuttgarter Weihnachtsmarkt vom 26. November bis 23. Dezember 2014 seine Tore.

Foto: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

MILANEO Einkaufszentrum eröffnet

DAS MILANEO hat einen fulminanten Start hingelegt: Als sich am 09. Oktober 2014 endlich die Türen des neuen Shoppingcenters im Europaviertel öffneten, stürmten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in das MILANEO. Am ersten Tag besuchten uns bereits 134.000 Menschen, um sich ein eigenes Bild von Baden-Württembergs größtem Shoppingcenter zu machen.

Fotos: Andreas Rosar



FOTONACHRICHTEN AUS STUTTGART & REGION

Sonntag macht Kinder glücklich

DER KABARETTIST Christoph Sonntag macht jetzt viele tausend Kinder in Stuttgart glücklich: zusammen mit dem Business Club Stuttgart kooperiert die Stipftung von Christoph Sonntag. Im Rahmen des Social Projects können benachteiligte Kinder - seien sie arm, schwer krank oder behindert - Ihre Wünsche vom Himmel holen.

Die Wünsche werden auf einer Karte aufgeschrieben, aufgehängt und auch erfüllt. Für benachteiligte Kinder holt die Stipftung Christoph Sonntag bereit seit März 2011 die Sterne vom Himmel. Jeder Stern beinhaltet einen Herzenwunsch, den sich die Kinder beziehungsweise ihre Familie ohne Unterstützung nicht erfüllen können. Hierfür wurde am 07. Oktober 2014 im Clubfoyer des Business Club Stuttgart im Schloss Solitude der Mink Gastronomie eine Wunschpalme ausgestellt.

Weitere Infos im Internet: www.sternchenfänger.de

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Tausende Besucher kamen zum Saisonabschluss

DER VERKAUFSOFFENE Sonntag beim breuningerLAND Ludwigsburg hat längst Kultstatus erreicht und lud am 19. Oktober 2014 bei strahlendem Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen zum Shoppen und Oldtimer-Staunen ein. Zugelassen waren alle Fahrzeuge bis Baujahr 1983.

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



Jens Mangold am Steuer diese wunderschöne Oldtimers, er freut sich auf die Bosch Boxberg Klassik im Juni 2015

FOTONACHRICHTEN AUS STUTT GART & REGION

Motorwelt Böblingen

GROSSER ANDRANG auf der Böblinger Motorworld am 19. Oktober 2014. Tausende Besucher kamen zum Bestaunen von Oldtimern. Besonderes Highlight: Michael Schumachers erster Weltmeister-Rennwagen hielt Einzug in sein neues Zuhause und kam „röhrend“ zum Einsatz.

Foto: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



33. Lanz-Bulldog- und Dampffestival

DAS SCHWÄBISCHE Bauern- und Technikmuseum auf der Ostalb in Eschbach-Seifertshofen lud am 6. und 7. September 2014 zum 33. Lanz-Bulldog- und Dampffestival ein. Neben „Großvaters Technik“ gab es auch eine Unimog Jubiläumsparade sowie einen Panzer, der ein Auto zermalmte. Siehe auch www.museum-kiemele.de Fotos Andreas Rosar

Oldtimer City-Foto-Rundfahrt nach Geschmack

STUTTGARTS HIGHLIGHTS individuell und mal anders „erfahren“ - eine individuelle Stadtrundfahrt in einem klassischen Oldtimer! Mehrere Fahrzeug-Typen stehen zur Auswahl. Von der Solitude-Rennstrecke, Fernsehturm, Mercedes-Benz- oder Porsche-Museum und Aussichtspunkte über den Talkessel: Erleben Sie Stuttgart mal anders! Weitere Ziele nach Absprache möglich. Dauer mind. 2 Stunden, Tag- und Nachtfahrten im Angebot. Gleich Termin (für Gruppen bis zu 5 Personen) vereinbaren: (0177) 7109692 oder senden Sie eine Mail an info@fotoagentur-stuttgart.de



Oldtimer City-Picture-Tours

SEE STUTTGART-HIGHLIGHTS with classic cars!
Please contact us via mail andreasfoto@yahoo.de



64. STUTTGARTER BUCHWOCHE

vom 13. November bis 7. Dezember

DIE STUTTGARTER Buchwochen gehen in ihre 64. Runde. Vom 13. November bis zum 7. Dezember 2014 präsentieren die Veranstalter – der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg e.V., und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg – das Gastland Österreich und das Schwerpunktthema »Gesünder leben«. In der großen Buchausstellung laden nicht nur rund 25.000 Titel zum Blättern und Schmökern ein. Ein weiterer Publikumsmagnet ist wieder das Rahmenprogramm mit über 100 Veranstaltungen. Österreichische Autoren wie z.B. Franzobel, Thomas Glavinic und Heinrich Steinfest geben einen Einblick in die Literaturszene des Gastlandes. Zum Schwerpunktthema »Gesünder leben« warten die Buchwochen mit einem Gesundheitstag und informativen Vorträgen auf. Weitere Highlights sind die Lesungen mit Matthias Holtmann, Felix Huby und Sebastian Fitzek. Nicht zu vergessen der E-Book-Informationsabend und das Kinder- und Jugendprogramm, das mit dem Olchi-Kindertag die 64. Buchwochen beendet.

Wann?

13.11. bis 7.12.2014, täglich 10 bis 20 Uhr,
Eintritt 2 € / erm. 1 €

Wo?

Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19,
70174 Stuttgart

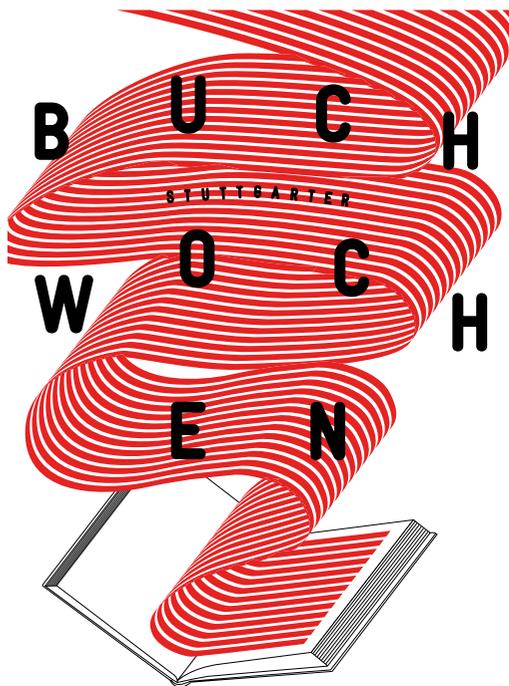
Was?

Gastland: Österreich

Schwerpunktthema: „Gesünder leben“

Was noch?

- Veranstaltungen zum Gastland Österreich, z. B. Lesungen mit Franzobel, Thomas Glavinic, Petra Hartlieb, Robert Seethaler, Michael Köhlmeier und Heinrich Steinfest; Schnitzler-Abend mit Wolfgang Tischer und Lilian Wilfart, Österreichischer Abend mit Kaffeehaus-Literatur und Spezialitäten, Vortrag zu den österreichischen Alpen und österreichische Filme
- Veranstaltungen zum Thema „Gesünder leben“:



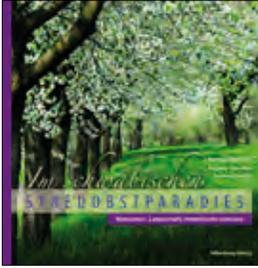
Gesundheitstag am 23.11. mit Informationsständen und Veranstaltungen; Vorträge unter dem Titel „Die pausenlose Gesellschaft, „Vitaler Körper – entspannte Seele“, „Was tun, wenn der Rücken schmerzt?“, „Krank durch Medikamente“, „Gesundheitspower aus dem Kochtopf“, „Massage und Achtsamkeit in der Arbeitswelt“ u.v.a.
- Weitere Highlights: „E-Book-Sprechstunde“ auf den Buchwochen, Verleihung des Deutschen Fotobuchpreises 2015, Lesung mit Matthias Holtmann, Sebastian Fitzek liest aus „Passagier 23“, Felix Huby liest aus „Heimatjahre“, Vortrag von Matthias Weik und Marc Friedrich: „Der Crash ist die Lösung“ u.v.a.
- Schülerlesungen, Kindertag mit den „Olchis“ (7.12.) und Malwettbewerb.

Wie viel? Rund 25.000 Bücher, darunter etwa 9.000 Neuerscheinungen, etwa 1.200 Bücher zum Gastland Österreich und 800 Titel zum Thema „Gesünder leben“ Besucher: 97.000 (2013), darunter etwa 10.000 Schüler/innen.

SILBERBURGVERLAG BUCHTIPPS FÜR DEN HERBST

BUCHTIPP: "Im schwäbischen Streuobstparadies"

MEHR ALS 1,5 Millionen Obstbäume bilden im Herzen von Baden-Württemberg das Schwäbische Streuobstparadies, eine einzigartige Kulturlandschaft, die als Streuobstwiesengürtel um Ortschaften und auf den Hügelflanken des Albvorlands besteht.



Sei es im Wandel der Jahreszeiten, durch ihre bunte Vielfalt an Früchten oder die unterschiedlichen Handwerke, die mit dieser einzigartigen Landschaftsform verknüpft sind – das Interesse am Anbau von heimischen Obst ist so stark wie lange nicht mehr: Junge Familien stellen mit Begeisterung ihren eigenen Saft her, das Interesse am Baumschnitt und alten Sorten erfährt eine Renaissance und kreative Produzenten entwickeln neue Produkte und pfiffige Ideen für ihre Vermarktung.

Rezepte und Hinweise auf Angebote wie Lehrpfade, Museen und Wanderwege sowie fruchtige Feste und Märkte laden dazu ein, dieses Paradies selbst zu erleben und zu genießen.

Der Kenner der Streuobstwiesen Markus Zehnder und die beiden passionierten Fotografinnen Angela Hammer und Andrea Letsch nehmen den Leser mit auf einen Streifzug durch die Obstwiesen.

ISBN 978-3-8425-1331-0, 160 Seiten
IM BUCHHANDEL erhältlich

BUCHTIPP: "Stuttgart Album Vol. 2"

WER HAT noch den Geruch der Strampe in der Nase? Wer ließ in der schwankenden Mitte des GT 4 den Klappsitz schnappen und wollte in der Zacke immer vorn beim Fahrer stehen? Wer denkt gern daran zurück, wie in der Wilhelma der fütternde Tierpfleger »E-vi! Bel-la! Ar-no!« den Seelöwen zurief? Wer kennt noch die Königstraße, als sie nicht allein den Fußgängern gehörte?



Der zweiten Band des beliebten »Stuttgart-Albums«, des multimedialen und zehntausendfach angeklickten Geschichtsprojekts im Internet, in den »Stuttgarter Nachrichten« und in Buchform, präsentiert noch mehr Erinnerungen, Emotionen und Fotoschätze aus privaten Archiven. Ob Menschenkette von 1983 oder Sonnenfinsternis von 1999, ob das Kellerclubkonzert der Fantas an der Theo-Heuss oder die ersten Triumphe der Ballettstars mit den Initialen R. B. M. E. – hier wird lebendig, was unvergesslich bleiben sollte. Eine Stadt schaut zurück - und lernt dabei für die Zukunft.

Der gebürtige Stuttgarter Uwe Bogen arbeitet als Redakteur bei den »Stuttgarter Nachrichten«. Der Designer Manuel Kloker stammt aus dem Schwarzwald. Seine Diplomarbeit »Private Cloud« erregte in der internationalen Designszene Aufsehen.

ISBN 978-3-8425-1334-1, 160 Seiten
IM BUCHHANDEL erhältlich

Buchverlosungen Herbst 2014 anlässlich der Stuttgarter Buchwochen!

DAS WÜRTEMBERG Reporter Magazin verlost in Zusammenarbeit mit dem SILBERBURG VERLAG je 1 Exemplar der auf dieser Seite vorgestellten Bücher! Einfach Postkarte bis 15.12.2014 mit dem **Stichwort „Silberburg Verlosung“ (mit Wunschbuch-Angabe)** einsenden an (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):

FOTOAGENTUR STUTTGART, A. Rosar, Steinhaldenstr. 169, 70378 Stuttgart

FEUERWEHRBUCH STUTTGART ERSCHIENEN

Bildband: Einsätze der Stuttgarter Feuerwehr

BEI DER Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart sind jeden Tag rund 1.400 Männer und Frauen im Dienst, um die Sicherheit der Menschen in der Landeshauptstadt zu gewährleisten. Zu fast 14.000 Einsätzen rückt die Feuerwehr im Jahr aus. Ihre Aufgaben reichen von der Bergung von Unfallfahrzeugen, über die Versorgung Verletzter bis hin zu technischer Hilfe bei Tierrettungen oder Gefahrguteinsätzen. In den fünf Wachen der Berufsfeuerwehr stehen zahlreiche Spezialfahrzeuge bereit. Sondereinheiten unterstützen die Arbeit.

ANDREAS ROSAR, Inhaber der Fotoagentur Stuttgart, begleitet seit Anfang der Neunzigerjahre als Fotograf die Arbeit der Feuerwehr. Für dieses Buch hat er die 240 besten Aufnahmen aus den letzten zwanzig Jahren ausgewählt. Mit geschultem Auge hat er dramatische, gefährliche und kuriose Einsätze wie den tragischen Brand in der Geißstraße 1994 oder die glückliche Rettung festgefrorener Schwäne auf dem Teich des Schlossgartens festgehalten.

IM BUCHHANDEL unter ISBN 978-3-95400-374-7.



Pressespiegel zum Bildband



U.a. die Stuttgarter Nachrichten, die Cannstatter / Untertürkheimer Zeitung und BILD STUTT GART berichteten am 18./23. Juli bzw. 06. August über das neu erschienene Feuerwehrbuch.

DELIUS-KLASING VERLAG BUCHTIPPS HERBST 2014

BUCHTIPP: "Brigitte Bardot"

Brigitte Bardot gilt als die bekannteste Französin auf der Welt. Dies liegt nicht nur an ihren 47 Filmen, sondern auch an ihrem Engagement für den Tierschutz und an ihrer unbändigen Art, ihre Ideen auch zu leben.



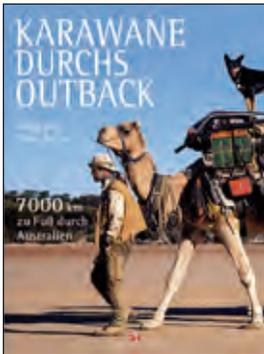
ISBN 978-3-7688-3882-

5, 49,90 Euro

256 SEITEN, Format 28 x 36 cm

BUCHTIPP: "Karawane durchs Outback"

Great Barrier Reef. Sydney Opera House. Ayers Rock. Bondi Beach. Zweifellos: Es gibt mehr als einen guten Grund, Australien zu bereisen.



ISBN 978-3-7688-

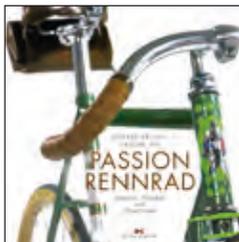
3886-3, 29,90 Euro

144 SEITEN, Format

21,9 x 28,7cm

BUCHTIPP: "Passion Rennrad"

In der Welt der Rennräder gibt es einen Grundsatz, der Design und Fertigung beherrscht: So leicht wie möglich, so stabil wie nötig.



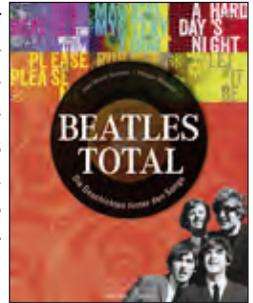
ISBN 978-3-7688-5370-

5, 39,90 Euro

224 SEITEN, Format 28,7 x 28,9 cm

BUCHTIPP: "Beatles Total"

4 Jungs, 211 Songs, über 1 Milliarde verkaufter Tonträger weltweit: Die Beatles sind eine der erfolgreichsten Musikbands aller Zeiten! John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Ringo Starr schrieben Geschichte.



ISBN 978-3-7688-3881-

85, 49,90 Euro

282 SEITEN, Format 25,7 x 25,9 cm

BUCHTIPP: "Eisklettern"

Als Spezialdisziplin des alpinen Kletterns und Bergsteigens ist das Eisklettern eine besondere Herausforderung. Die Spielweise der Kletterer im Eis reicht von steilsten Eisrinnen über große alpine Wände bis hin zu gefrorenen Wasserfällen.



ISBN 978-3-7688-3892-4,

14,90 Euro

112 SEITEN, Format 13 x 20 cm

BUCHTIPP: "Englische Traumgärten"

England – berühmt für seine Gartentradition und Heimat der Traumgärten par excellence – verfügt wie kein anderes Land über eine Fülle perfekt gestalteter Gärten.



ISBN 978-3-7688-3881-

85, 39,90 Euro

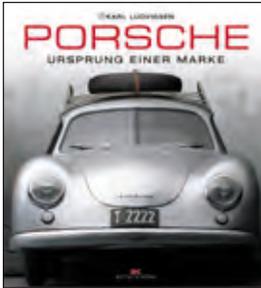
352 SEITEN, Format 23,4 x 28,7 cm

DELIUS-KLASING VERLAG BUCHTIPPS HERBST 2014

BUCHTIPP: "Porsche"

Dieses Buch liefert Enthusiasten alles, was sie schon immer über die Wurzeln von Porsche wissen wollten. Ein Muss!

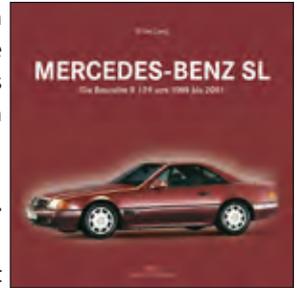
ISBN 978-3-7688-3863-4, 68,- Euro
328 SEITEN, Format 28,2 x 29,7 cm



BUCHTIPP: "Mercedes Benz SL"

Zeit, dass es auch ein Buch gibt, das die Geschichte dieses Modells ausführlich beschreibt.

ISBN 978-3-7688-3866-5, 39,90 Euro
282 SEITEN, Format 25,7 x 25,9 cm



BUCHTIPP: "The First Beetle"

It is a little miracle on four wheels, discovered on a field in Eastern Europe by two of the most competent collectors of air-cooled Volkswagens.

ISBN 978-3-7688-3863-4, 29,90 Euro
144 SEITEN, Format 21,9 x 29 cm



KALENDERTIPP: "Porsche Klassik 2015"

Ein Porsche ist mehr als ein Sportwagen – er ist ein Statement. Der Mythos aus Zuffenhausen steht für höchstmögliche Konsequenz bei Design, Technik und Fahrleistung.

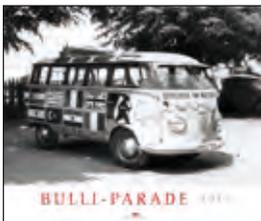
ISBN 978-3-7688-3800-9, 29,90 Euro
13 FARBIGE Blätter, Format 67,8 x 48,5 cm



KALENDERTIPP: "Bulli-Parade 2015"

Dieser Kalender feiert eine klassische Stil-Ikone: den VW-Bulli. Die Bus- und Transporter-Legende erfreut sich bis heute einer großen Fan-Gemeinde.

ISBN 978-3-7688-3790-3, 22,90 Euro
13 SW-BLÄTTER, Format 46,3 x 56,1 cm



KALENDERTIPP: "Formel 1 2015"

Miquel Liso hat die Bildsprache in der Grand-Prix-Fotografie neu erfunden! Die Aufnahmen des Spaniers zeigen das Thema Rennsport aus gänzlich ungewohnten, faszinierend neuen Perspektiven.

ISBN 978-3-7688-3812-2, 49,90 Euro
13 FARBIGE Blätter, Format 70 x 57,3 cm



NEUES AUS DEM DELIUS KLASING VERLAG

BUCHTIPP: "Stars & Sportscars"

DIESER BILDBAND gibt einen exklusiven Einblick in die aufregendste Ära der Motorsportgeschichte. Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn hat die Gunst der Stunden genutzt und



ihre Kamera für sie sprechen lassen. Am richtigen Ort, zur richtigen Zeit. Mit dem perfekten Gespür für den Augenblick und die Komposition.

ISBN 978-3-7688-3871-9, 39,90 Euro

176 SEITEN, Format 28x29,7 cm

BUCHTIPP: "Skitouren"

DIE TOURISMUS-PROFIS der Winter-sportregionen wissen es schon längst: Immer mehr Skifahrer schnallen sich die Felle unter die Bretter und erarbeiten sich den Gipfel selbst – und genießen nach dem Gipfelglück



die Abfahrt als Sahnestück eines einzigartigen Naturerlebnisses in vollen Zügen.

ISBN 978-3-7688-3902-0, 24,90 Euro

144 SEITEN, Format 23,4 x 26,6 cm

BUCHTIPP: "Vegan, schlank & fit"

VEGAN KANN jeder, vegan macht schlank, vegan macht glücklich! Fitness-Expertin Nina Winkler ist sich sicher: Für Figurbewusste, Freundinnen der Fitness und Frischesser gibt es keine bessere Ernährungsform. So ist es besonders leicht, schlank und fit zu werden – und es auch zu bleiben!

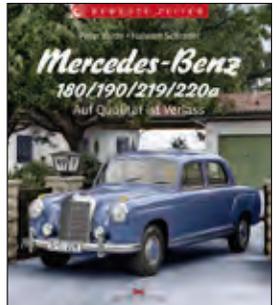


ISBN 978-3-7688-3905-1, 19,90 Euro

144 SEITEN, Format 19,4 x 23,1 cm

BUCHTIPP: "Mercedes-Benz 180/190/219/220a"

ES GING um den ganz großen Wurf: Anfang der 1950er-Jahre verabschiedete man sich bei Mercedes von den Ikonen der Vergangenheit und machte sich daran, ein völlig neues Automobilkonzept zu entwickeln. Moderne



Fertigungsmethoden, eine sicherheitsorientierte Bauweise und aerodynamische Erkenntnisse flossen dabei ein wie Impulse vor allem aus den USA.

ISBN 978-3-7688-3864-1, 14,90 Euro, 112 Seiten

Buchverlosungen Herbst 2014 anlässlich der Stuttgarter Buchwochen!

DAS WÜRTEMBERG Reporter Magazin verlost in Zusammenarbeit mit dem DELIUS KLASING VERLAG je ein Exemplar der auf dieser Seite vorgestellten Bücher! Werden Sie ein Gewinner: **EINFACH POSTKARTE** bis 15.12.2014 mit dem **Stichwort „Klasing Verlosung“** (mit **Wunschbuch-Angabe**) einsenden an (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):

FOTOAGENTUR STUTTGART A. Rosar
STEINHOLDENSTR. 169
70378 STUTTGART

US CARS - AMERICAN DREAM IN STUTTGART & REGION

Chrom & Chrysler am Schweinemuseum

DIE SAISONERÖFFNUNG des Schweinemuseum im Stuttgarter Osten am 26. April 2014 kam diesmal nicht rosa sondern chromblitzend daher: Das 4. „US Car & Harley-Treffen“ lieferte fotogene Modelle, Chrom, Chrysler und Cheesburger für die zahlreichen Besucher der Kult-Veranstaltung. Die Fotoagentur-Stuttgart.de war für das Württemberg Reporter Magazin mit vor Ort für die besten Blickwinkel.



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

US CARS - AMERICAN DREAM IN STUTT GART & REGION



US CARS - TREFFEN IN PATTONVILLE

AM 1. MAI 2014 trafen sich trotz Dauerregens die US-Cars Fans auf dem Flugfeld in Kornwestheim Pattonville.



Elvis Imitator Ray Martin, www.ray-martin.de, vor einem Shelby



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

US CARS - AMERICAN DREAM IN STUTTGART & REGION

Unbegrenzte Möglichkeiten im Schwabengarten

800 SCHÖNHEITEN aus Lack und Chrom in allen Farben des Regenbogens glänzten am 26. Juli bei US Car Treffen in Leinfelden-Echterdingen im Schwabengarten. Die schönsten Flitzer aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten wurden zum Ende der Veranstaltung prämiert.

DIE FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE war für das Württemberg Reporter Magazin mit vor Ort für die besten Blickwinkel.



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

US CARS - AMERICAN DREAM IN STUTTGART & REGION



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

US CARS - AMERICAN DREAM IN STUTTGART & REGION

US Cars Treffen Waiblingen-Hohenstadt am 25. Mai 2014



US Cars Treffen Aulendorf am 19. Juli 2014



US Cars Treffen Donaueschingen am 20. Juli 2014



US Cars Treffen Geiselwind am 22. Juni 2014



www.uslifestyle.de

Versandkostenfrei bestellen !*
*Gültig bis 31.01.2015

Aktionscode: WBR-01

American Food, Drinks and More

US LIFESTYLE.DE
 American Food, Drinks and More

ONLINE SHOP

X-Parts **performance**

Service-Inspektion-Ölwechsel

Zylinderkopf-Bearbeitung

Allrad-Umbauten

Kfz.-Reparatur

VW-Bus Teile

Online-Shop

Tuningteile

Chiptuning

Getriebe-Umbauten



US-Cars

Sonderanfertigungen

Turbo-Umbauten

Motoren-Instandsetzung

X-Parts GmbH

Industriestrasse, 33 / 71711 Steinheim an der Murr

Tel.: 07144-886711 Mail.: info@x-parts.de

Online-Shop: www.x-parts.de

SATURDAY NIGHT CRUISE STUTTART

US Car Treffpunkt bei KFC (Stuttgart-Wangen)

JEDEN SAMSTAG ab 20 Uhr treffen sich die Stuttgarter Freunde von klassischen US-Fahrzeugen auf dem Parkplatz von KFC (Kentucky Fried Chicken) bei schönem Wetter. Dazu gibt's Gespräche rund um das blitzende Chrom und Kotflügel, Erfahrungsaustausch und Ausflüge zu Treffen.



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

SATURDAY NIGHT CRUISE STUTTGART

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de © 2014



SATURDAY NIGHT CRUISE STUTTGART



US CARS - SPEZIALANGEBOTE

Wir inszenieren & fotografieren Ihr US-Car!
Fotoagentur-Stuttgart.de, Tel. (0177) 7109692



Zu Verkaufen: Camaro Baujahr 1986, Top Zustand, nur 28.000 Meilen. Infos andreasfoto@yahoo.de, Tel 0177-710 9692.



Wir fotografieren auch Ihre Feier, Events & Hochzeit!
Fotoagentur-Stuttgart.de, Tel. (0177) 7109692



STUTTGARTER STADTRUNDFAHRTEN

Stuttgarter Citytour stündlich

STUTTGARTS HIGHLIGHTS
im Stundentakt: Stuttgart-Marketing kommt der großen Nachfrage nach und setzt die Cabrio-Doppeldecker-Busse ab sofort auch unter der Woche stündlich ein.

So können noch mehr Stuttgart-Interessierte im Hop on Hop off-System die Stadt kennen lernen.

Mehr im Internet unter www.stuttgart-citytour.de.



RETRO CLASSICS VOM 26. BIS 29. MÄRZ 2015

Die größte "RETRO" aller Zeiten

EIN KLEINES Jubiläum und ein neuer Superlativ: 15. Ausgabe der RETRO CLASSICS erstmals auf 120 000 Quadratmetern Fläche! Die perfekte Mischung aus Angebot, Service und Rahmenprogramm hat die RETRO CLASSICS nicht nur zu einer beispiellosen Erfolgsgeschichte, sondern auch zu einem Trendbarometer für die gesamte Branche gemacht. Wenn die schönste und modernste Oldtimermesse Europas vom 26. bis zum 29. März 2015 zum 15. Mal ihre Pforten öffnet, treffen sich auf dem Stuttgarter Messegelände Fans, Sammler und Händler aus aller Herren Länder. Auch diesmal gibt es wieder zahlreiche Überraschungen und Superlative.

Da ist zunächst die schiere Größe: Nach neuen Höchstmarken bei den Besucher- und Ausstellerzahlen wird die Ausstellungsfläche noch einmal um 20 Prozent vergrößert – auf satte 120 000 Quadratmeter. Die rege Handelstätigkeit macht zudem eine Erweiterung der Fahrzeugverkaufsbörse notwendig, sodass die private Börse künftig auf die Messepiazza ausgedehnt wird. Ob gewerblich oder privat – in der Regel findet die Mehrzahl der in Stuttgart angebotenen Fahrzeuge ihre Käufer.

In den Hallen warten Kindheitsträume aus Chrom und Lack, Legenden des Rennsports, Luxuskarossen von gestern und Klassiker von morgen. Daneben ist Platz für historische Nutzfahrzeuge, amerikanische Straßenkreuzer und eine riesige Bandbreite an Zubehör, Kleidung und Accessoires. Auch Versicherungen und Prüforganisationen sind auf der RETRO CLASSICS vertreten und beraten vor Ort.

Highlights jeder „Retro“ sind jedoch die Sonder-schauen, die stets mit viel Liebe zum Detail und fundierter Sachkenntnis ausgerichtet werden. Bei der RETRO CLASSICS 2015 darf man sich unter anderem auf die Ausstellung „30 Jahre BMW M5“, eine Maico-Motorrad-Schau sowie auf eine neue Ausgabe des Publikumsmagneten „Erlebniswelt Design“ freuen!

MEHR ZUR RETRO unter www.retro-classics.de.



RETRO
MESSEN



15
Jahre

26.03.2015 ab 13 h
PREVIEW & RETRO NIGHT*

RETRO CLASSICS®

DIE GANZE WELT AUTOMOBILER KLASSIKER

ELEGANZ UND SCHÖNHEIT



26. – 29. MÄRZ 2015

MESSE STUTTGART

www.retro-classics.de

ALLIANZ: IHR OLDTIMER-VERSICHERER



Allianz MeinOldtimer

Versichern Sie Ihren Oldtimer dort,
wo man Ihre Leidenschaft versteht.

Leidenschaften soll man leben.

Oldtimer sind mehr als Fahrzeuge.

Sie sind Liehaberobjekte, Lebensgefühl und Wertanlage.

All das ist bei der Allianz bestens aufgehoben.

Rohrer und Elsner OHG Allianz Generalvertretung

Blumenstr. 38, 70182 Stuttgart

Telefon: 0711.1 64 16 23, Telefax: 0711.1 64 16 44

claudia.heep-zielinski@allianz.de

www.allianz-rohrer-elsner.de

Ihre Ansprechpartnerin für Oldtimerversicherungen : Claudia Zielinski



SPEISEZWIEBEL IST HEILPFLANZE DES JAHRES 2015

Zwiebelsaft hilft gegen Halsschmerzen

DER HERBST steht vor der Türe und somit ist es auch wieder höchste Zeit das Immunsystem zu stärken. Wenn es anfängt im Hals zu kratzen und die Nase läuft, ist guter Rat und schnelle Hilfe von Nöten. Was kann man nun tun? Ein gutes Hausmittel ist die Küchenzwiebel. Gegen Halsschmerzen einfach mehrere Zwiebeln kleinhacken, in ein verschließbares Glas geben, Zucker darüber leeren und das Glas schließen. Danach gut schütteln und das ganze im Kühlschrank ca. fünf Stunden ziehen lassen und fertig ist der Zwiebelsaft. Den Zwiebelsaft dann aus dem Glas auf einen Löffel gießen, pur einnehmen und die Halsschmerzen werden rasch besser. Ist zwar geschmacklich etwas gewöhnungsbedürftig, aber oftmals die letzte Rettung vor dem Gang zum Arzt. Eingenommen über mehrere Tage wirkt der Zwiebelsaft auch stark schleimlösend, er hat die Fähigkeit in den Bronchien festsitzenden Schleim zu lösen und das Abhusten zu unterstützen. Aber was macht die Zwiebel so wertvoll? Es ist die bioaktive Substanz Allizin, eine medizinisch

hochwirksame Schwefelverbindung. Allizin wirkt auch Bakterien abtötend, gegen Pilze, es stärkt die Darmflora, reguliert den Blutdruck und verbessert die Vitaminaufnahme aus der Nahrung. Es senkt das Cholesterin im Blut und hemmt die Entstehung von Arteriosklerose. Weitere wirksame Substanzen der Zwiebel sind Saponine, Terpene und Phenolsäuren. Sie stärken das Immunsystem. Die roten Zwiebeln enthalten noch Flavonoide. Diese senken nachweislich das Krebsrisiko. Übrigens ist die Küchenzwiebel eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit und wird schon seit mehr als fünftausend Jahren verwendet. Im alten Ägypten war sie sogar Zahlungsmittel für die Pyramidenbauer. Die Römer verbreiteten die Zwiebel einige Zeit später in Europa und gaben ihr auch ihren Namen. Übrigens, die Speisezwiebel wird aufgrund ihrer positiven Eigenschaften die Heilpflanze des Jahres 2015. Wir gratulieren recht herzlich!



Text: Maik Sailer

Beste Qualität, ohne Kompromisse!

Für jeden ist etwas dabei!

Unser Bio-B-Team freut sich von Montag bis Freitag 07 bis 20.30 Uhr (Samstag 08 bis 20 Uhr) auf Ihren Besuch! Sie finden uns am **Stuttgarter Hauptbahnhof in der Klettpassage**. Wir bieten Ihnen täglich eine große Auswahl an frischen Backwaren, tagesfrischem Obst und Gemüse und den verschiedensten Fleisch- und Molkereiprodukten. Genießen Sie unser vielfältiges Angebot, ein Genuss der lohnt vorbei zu schauen! Alles natürlich in bester BIO-Qualität und zu einem Top-Preis. Zögern Sie nicht lange, sondern überzeugen Sie sich selbst. Wir liefern kostenlos aus, im Umkreis Stuttgart und Umgebung. Sprechen



Sie uns an, wir beraten Sie gerne. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Dirk und Maik Seiler mit Ihrem Team.
☎ **0711/2237457**, Mail: seiler@bio724.de

BÜRSTNER NEXXO TIME T 685

Spaß im Urlaub und Alltag

MIT DEM neuen Bürstner Nexxo Time T 685 auf Basis des Fiat Ducato geht der Kehler Hersteller BÜRSTNER einen Schritt weiter. In Sachen Preis ist der Nexxo knapp kalkuliert: schon ab 49.490 Euro ist das 6,99 Meter lange und 2,30 Meter breite Wohnmobil zu haben.

Dank Leichtbauweise ist er nur 3,5 Tonnen schwer, was die Fahreigenschaften positiv beeinflusst. So bietet der Nexxo mehrere Motorvarianten ab 115 PS, wer mehr Leistung möchte - es gibt ihn auch mit 177 PS. Der Innenraum bietet ein Queensbett, es lässt nach oben kippen und bietet viel Stauraum. Dazu eine separate Dusche, sowie ein separates WC, ein Raumwunder schlechthin. Man fühlt sich sehr wohl im Inneren. Die Formsprache ist gelungen, auch der 145 Liter Kühlschrank bietet viel Platz für Ihre Lebensmittel oder Getränke. Selbst an ein Gefrierfach wurde gedacht. Im Küchenbereich, der in eine sehr gute Aufteilung bietet, befindet sich ein Dreiflamm-Kocher und eine Küchenspüle. Diese ist leider etwas klein geraten aber man kommt gut zurecht.

Viel Stauraum für Geschirr und Lebensmittel bietet sich unter der Spüle, sowie in mehrere Oberschränke. Fahrer- und Beifahrersitz sind drehbar und so dem Esstisch zugewendet werden. So können am Tisch 4 Personen Platz finden. Die Qualität des Fahrzeugs im Gesamten ist bei der Testfahrt gut angekommen, man kann sehr zufrieden sein mit der Verarbeitung des Fahrzeug - auch die Aerodynamik ist gut, der vergleichsweise geringe Kraftstoffverbrauch kann sich sehen lassen. Auch Dank des sportlichen Designs macht das Fahrzeug Spaß.

Text/ Fotos: Andreas Rosar

BÜRSTNER wird auch 2015 auf der CMT in der Messehalle 1 mit vielen Neuheiten & unterschiedlichen Fahrzeug-Angeboten präsent sein. Bürstner freut sich auf Ihren Besuch!



Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



CMT 2015: VOM 17. BIS 25. JANUAR IN STUTTGART

Weltweit größtes Urlaubsangebot

ENTDECKEN SIE Ihren nächsten Traumurlaub und alles, was dazugehört: Länder, Regionen, Städte, Natur, Abenteuer, Action, Caravans, Reisemobile, Equipment, Adressen, Insider Tipps und günstige Messeangebote. Genießen und erleben Sie Urlaubsstimmung bei internationaler Folklore, kulinarischen Köstlichkeiten und unterhaltsamen Shows. Was auch immer Sie in Ihrem Urlaub erleben wollen, die besten Ideen und Angebote finden Sie auf der CMT 2015.

Partnerländer und -regionen 2015 sind die Sychellen (ein zauberhaft anmutendes Archipel aus 115 Inseln), das EU-Land Rumänien (Motto „im Garten der Karpaten“) wie auch die Kvarner Bucht an der kroatischen Adria, das „Camping-Eldorado“ in Europa.

MEHR ZUR CMT 2015 auch im Internet unter www.messe-stuttgart.de/cmt. Fotos: Andreas Rosar



jedes Jahr lockt die CMT die Besucher nach Stuttgart



CARAVANING ist jedes Jahr wichtiger Bestandteil der CMT

HAUS DER GESCHICHTE IN BONN

Stiftung mit 3 Standorten: Bonn, Leipzig, Berlin

DAS HAUS der Geschichte verzeichnet einen anhaltend hohen Besucherzuspruch. Schon 15 Monate nach der Eröffnung im Juni 1994 konnte der einmillionste Besucher in der Dauerausstellung begrüßt werden, im Frühjahr 2012 kam der zehnmillionste.

Im Jahr 2013 wurden in der Bonner Dauerausstellung über 500.000 Besuche gezählt. Wichtiger Bestandteil dieses andauernden Erfolges sind die Wechsel- und Foyerausstellungen. Seit Eröffnung des Museums konnten hier 5,6 Mio. Besuche gezählt werden. Mehr auch im Internet unter www.hdg.de.

Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



gehört unwiderbringlich zur Deutschen Geschichte: die DDR



„Lichtspielhäuser“ waren in den 1950er/60er „modern“

BEST WESTERN PREMIER VITAL HOTEL BAD SACHSA



Abschalten vom Alltag

SO ABWECHSLUNGSREICH sich ein Urlaub in der Natur- und Erholungslandschaft des Harzes gestaltet, so abwechslungsreich ist auch ein Aufenthalt im BEST WESTERN PREMIER Vital Hotel Bad Sachsa unter dem Dach der vier Sterne Superior. Entspannung und Erholung mit Saunen, Dampfbad, Entspannungsbädern, Massagen, Kosmetik und vielem mehr. In den Genuss feiner kulinarischer Köstlichkeiten kommen Feinschmecker im à la carte Restaurant La Vida.

Am Kurpark 1 - 3

37441 Bad Sachsa

Tel: +49 (0)5523-94380

Fax: +49 (0)5523-1024

info@vitalhotel.bestwestern.de

bestwestern.de/hotels/Bad-Sachsa/BEST-WESTERN-PREMIER-Vital-Hotel-Bad-Sachsa



DEUTSCHLAND HÖCHSTE SCHMALSPURBAHN

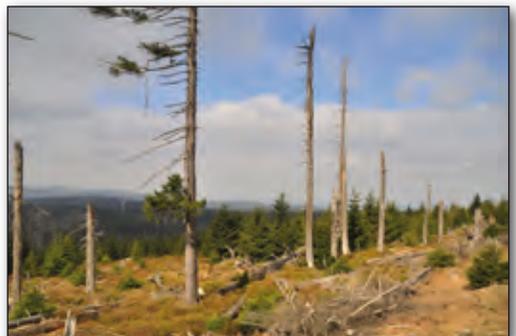
Brockenbahn im Harz

VOM BAHNHOF Wernigerode geht die Reise mit der Lok 997237-3 Baujahr 1954 und 60 Tonnen zum Höchsten Berg in Norddeutschland.

Die Historische Eisenbahn HSB wurde bereits 1972 unter Denkmalschutz gestellt. Der Betrieb musste 1961 wegen des Mauerbaus in der DDR eingestellt werden, erst 1991 wurde Sie wieder in den Dienst gestellt. Im Jahr 2012 wurde das große Jubiläumsjahr „125 Jahre Schmalspurbahnen im Harz“ gefeiert. Ebenso auch eine gute Zahl ist die der Fahrgäste: im Jahr 2012 waren es 1,2 Millionen Fahrgäste im gesamten Streckennetz der HSB, davon nutzen 725.000 Gäste die Fahrt zum auf den Gipfel des Brocken. Heute stehen 18 Dampf-Lokomotiven sowie mehrere Dieselloks zur Auswahl. Für die Welt der Eisenbahn-Romantiker & Fans ist dieses Erlebnis der besonderen Art ein „Muss“, Rauch und Kohle versetzen zurück, „in die gute alte Zeit“ der Dampfzüge. Wer mit dem Zug fahren möchte empfehlen wir in Wernigerode oder im Ort „Drei Annen Hohne“ einzusteigen. Die Fahrt geht zum 1125 Meter hohen Berg, bei guten Wetter ist das Panorama faszinierend und erlaubt Blicke weit über den Oberharz hinaus.

Der Wasserverbrauch einer pro Lokomotive und Tagesschicht beträgt gut 25.000 Liter Wasser sowie 3 Tonnen Kohle. Infos gibt unter www.hsb-wr.de oder Tel 03943-5580.

Text/Fotos: Andreas Rosar Fotoagentur-Stuttgart.de



HARZ: UNSERE AUSFLUGSTIPPS

Grube Glasebach in Straßberg

DER BERGBAU in der Region Unterharz-Straßberg ist seit einigen Jahrhunderten nachweisbar. Das heute als Besucherbergwerk genutzte Grubengebäude selbst ist vor über 200 Jahren entstanden. Eine Führung mit Siegfried Lorenz durch den Untertagebereich beträgt 60 Minuten. Mehr dazu im Internet unter www.grubeglasebach.de!



KZ Gedenkstätte Mittelbau-Dora

MITTELBAU-DORA steht als Paradigma der KZ-Zwangsarbeit prototypisch für einen neuen, durch andere KZ-Gedenkstätten nicht repräsentierten Typ innerhalb des Systems der NS-Konzentrationslager. 60.000 Menschen aus nahezu allen Ländern Europas wurden als KZ-Häftlinge in den Harz deportiert, um dort Zwangsarbeit für die deutsche Rüstungsindustrie zu leisten. Jeder dritte von ihnen starb. Mehr dazu im Internet unter www.dora.de!



LAGUNENSTADT Venedig

1987 zum Weltkulturerbe erklärt

DAS HISTORISCHE Zentrum der einst mächtigen Metropole erstreckt sich über 118 Inseln in der Lagune an der Adria. Die Stadtviertel und Häuser sind nur durch Wasserkanäle verbunden. Venedig gilt heute als eines der beliebtesten Touristenziele in Italien, jährlich sind es 11 bis 14 Millionen Besucher. Alle Infos im Internet unter <http://de.turismovenezia.it!>

FOTOS: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de



TEXTILREINIGUNG

TRIEB



Meisterhafte Textilpflege seit über 90 Jahren

In Stgt.-Mitte: Arnulf-Klett-Platz 3 70173 Stuttgart Tel.: 0711-294166

Mo.-Fr.: 7:00-19:00 Uhr Sa.: 7:00-15:00 Uhr

In Stgt.-Botnang: Beethovenstraße 12 70195 Stuttgart Tel.: - 690787

Mo.-Fr.: 7:00-18:30 Uhr Sa.: 9:00-13:00 Uhr

Ob Abendkleid, Smoking, Brautkleid, Businessbekleidung, Hemd, Pulli, Hose, hochwertige Garderobe, aufwändige und anspruchsvolle Bühnen- und Theatergarderobe –

wir reinigen Ihre Textilien nach den Anforderungen der modernen Textilpflege – Zertifizierung nach Fashion Care. Schließlich hängt auch Ihr erfolgreicher Auftritt von einem gut gepflegten Outfit ab.

Gerne übernehmen wir auch die Reinigung von Decken, Daunendecken, Bettdecken und Matratzenschonern.

Wir stehen für persönliche Beratung –
Ihre Textilreinigung Trieb

GUTSCHEIN

20% Rabatt

auf alle genannten Dienstleistungen

GUTSCHEIN GÜLTIG BIS 31.12.2014

www.textilreinigung-trieb.de

